



Nationale Koordination portugiesischsprachige Gemeinschaften (15%)

Arbeitsbeginn: 1. Januar 2027, befristet auf drei Jahre

Über migratio

migratio ist die Dienststelle der Schweizer Bischofskonferenz (SBK) für Migrationspastoral. Sie fördert und koordiniert die Seelsorge in den anderssprachigen Missionen in der Schweiz und unterstützt deren Vernetzung sowie die Zusammenarbeit mit den kirchlichen Strukturen vor Ort.

Kontext der Stelle

Die Ausschreibung erfolgt im Zusammenhang mit der Weiterentwicklung der nationalen Koordinationen im Bereich der anderssprachigen Seelsorge in der Schweiz.

Die bisherigen Amtszeiten der nationalen Koordinatoren enden regulär im Dezember 2026. Vor diesem Hintergrund werden die Funktionen im Rahmen eines angepassten Modells neu ausgeschrieben. Dieses präzisiert die Aufgabenprofile, stärkt die Zusammenarbeit mit migratio und fördert transparente Informations- und Austauschprozesse.

Ihre Aufgaben

- **Brückenfunktion:** Sicherstellung eines regelmässigen, offenen Austauschs zwischen migratio und den portugiesischsprachigen Missionen sowie Seelsorgenden
- **Zusammenarbeit und Vernetzung:** Zusammenarbeit mit migratio, den Bistümern, den kantonalkirchlichen Körperschaften und weiteren Partnern sowie Förderung eines transparenten und effizienten Informationsflusses; Teilnahme bei europäischen Treffen der portugiesischsprachigen Nationalkoordinationen
- **Begleitung der Gemeinschaften:** Regelmässiger Kontakt mit den Missionen; Zuhören und Begleiten der Seelsorgenden; Mitwirkung bei der Organisation und Durchführung von Treffen, Einkehrtagen, Wallfahrt, Weiterbildungsangeboten in Zusammenarbeit mit den Missionen und der Koordinationsassistenten
- **Personelles / Nachfolge:** Mitwirkung bei der Suche der Bistümer nach geeignetem Personal sowie bei Nachfolgelösungen
- **Administrative Aufgaben:** Zusammenarbeit mit der Koordinationsassistenten bei migratio

Ihr Profil

- Die Ausschreibung richtet sich primär an Priester, steht jedoch auch anderen Personen offen
- Anstellung in der Pastoral in der Schweiz (erforderlich)
- Sehr gute Kenntnisse der portugiesischen Sprache sowie gute Kenntnisse mindestens einer Landessprache
- Vertraut mit den Strukturen der katholischen Kirche in der Schweiz (duales System)
- Ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten und hohe Bereitschaft zur Zusammenarbeit
- Interkulturelle Kompetenzen oder Bereitschaft, diese weiterzuentwickeln
- Selbstständige, strukturierte und zuverlässige Arbeitsweise

Rahmenbedingungen

- Pensum: 15%
- Tätigkeit in enger Zusammenarbeit mit migratio sowie mit den Missionen, Bistümern und weiteren kirchlichen Akteuren; direkte Linienvorgesetzte: Nationaldirektorin von migratio
- Arbeitsort: schweizweit / mobil, mit Möglichkeit zur Nutzung eines Arbeitsplatzes bei migratio in Fribourg
- Flexible Arbeitsgestaltung mit regelmässiger Reisetätigkeit
- Die Anstellung erfolgt in der Regel über den bestehenden kirchlichen Arbeitgeber



Bewerbungsverfahren

Die Stelle wird öffentlich ausgeschrieben. Es besteht die Möglichkeit:

- sich selbst zu bewerben (mit Motivationsschreiben und Lebenslauf), oder
- eine geeignete Person vorzuschlagen (mit schriftlicher Begründung der Eignung sowie Angabe der Kontaktdaten der vorgeschlagenen Person)

Die Auswahl sowie die Bewerbungsgespräche erfolgen durch die Nationaldirektorin von migratio in Zusammenarbeit mit dem zuständigen Bischof der SBK für den Sektor Migration.

Die Ernennung erfolgt durch die SBK.

Bewerbungsfrist: 31. August 2026

Bitte senden Sie Ihre Unterlagen an: info@migratio.ch.

Für Auskünfte steht Ihnen Isabel Vasquez, Nationaldirektorin von migratio, zur Verfügung:

Tel. +41 26 510 15 37.